

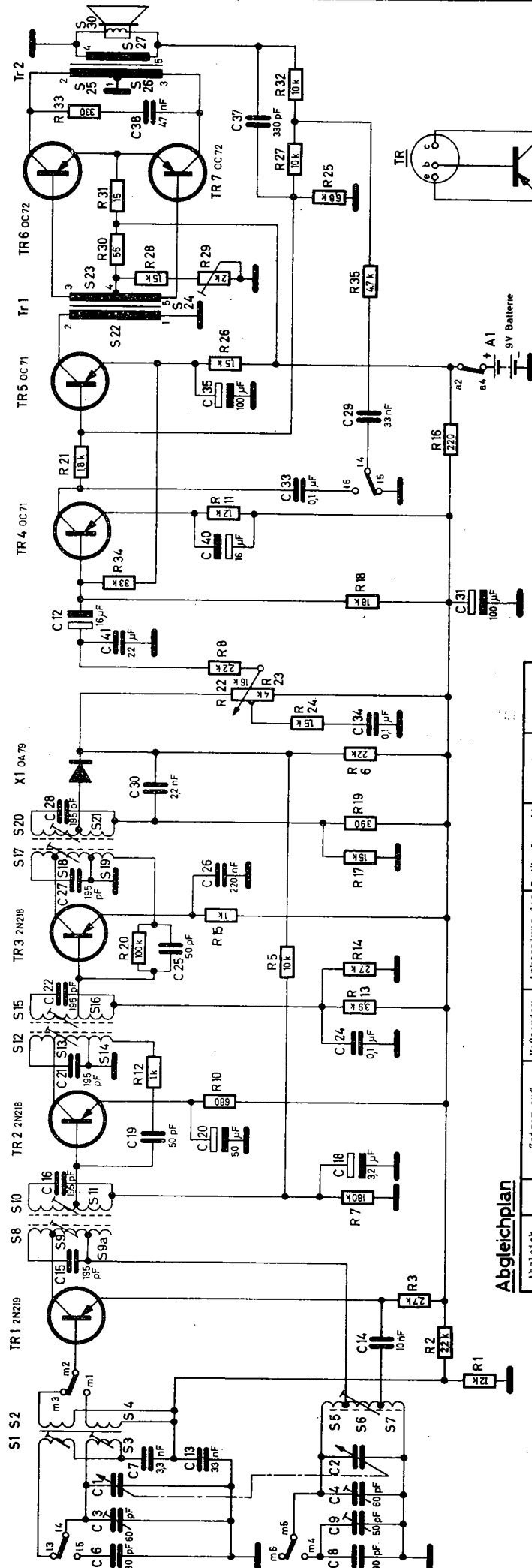


PHILIPS SERVICE

L3X72T

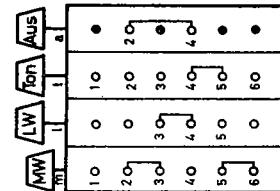
Evette

S	1, 2, 3, 4, 5, 6, 7	8, 9, 9a, 10, 11	12, 13, 14, 15, 16	17, 18, 19, 20, 21	22, 23, 24	25, 26, 27, 30	S
R	25, 26, 27, 30	31, 32	33, 34	35, 36, 37, 38	39, 40	41, 42, 43	R
C	37, 38	39, 40	41, 42, 43	44, 45, 46	47, 48	49, 50	C

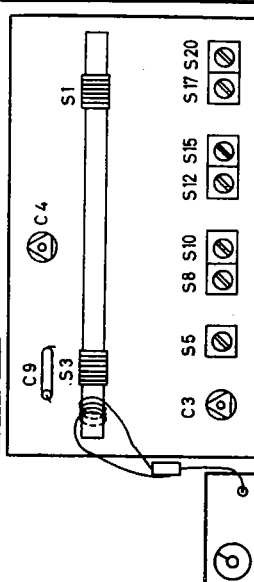


Abgleichplan

Abgleich-Reihenfolge	Faste	Zeiger auf Abgleichmarke	Maßnahmen-Frequenz	Ankopplung des Meßwandlers über	Bedienung mit 10.000 Hz	Anzeige
ZF-Kreise	MW	Δ linke Skalenseite	452 kHz	33.000 pF an Basis TR 3	S 20, S 17	max. Output
				33.000 pF an Basis TR 2	S 12, S 15	
HF-Kreise	MW	Zeigeranschlag rechts	512 kHz	33.000 pF an Kollektor TR 1	S 8, S 10	max. Output
		Auf zugeführtes Signal einstellen	550 kHz	Abgleichrahmen auf	S 1, S 5	
		Δ linke Skalenseite	1630 kHz	Perreceptor	S 3, S 1	
		Auf zugeführtes Signal abstimmen	1500 kHz	C 3	S 1, S 10	
LF	LF	1900 m	157 kHz	Abgleichrahmen auf Perreceptor	S 3, S 1	max. Output
				C 9	S 3, S 1	



Trimmpfad



Leutstärkeregler auf Maximum.
Tonschalter nicht eingedrückt.
Das zugeführte HF-Signal soll
mit 400 Hz moduliert sein.
Die Zeigergrundeinstellung er-
folgt bei ganz ausgedrehtem
Drehkondensator. Hierbei soll
der Zeiger auf die linke Ab-
gleichmarke der Skala zeigen.
Der Abgleichrahmen besteht aus
drei Drahtwindungen.

*) Dämpfungen nach
Abgleich aufheben.